



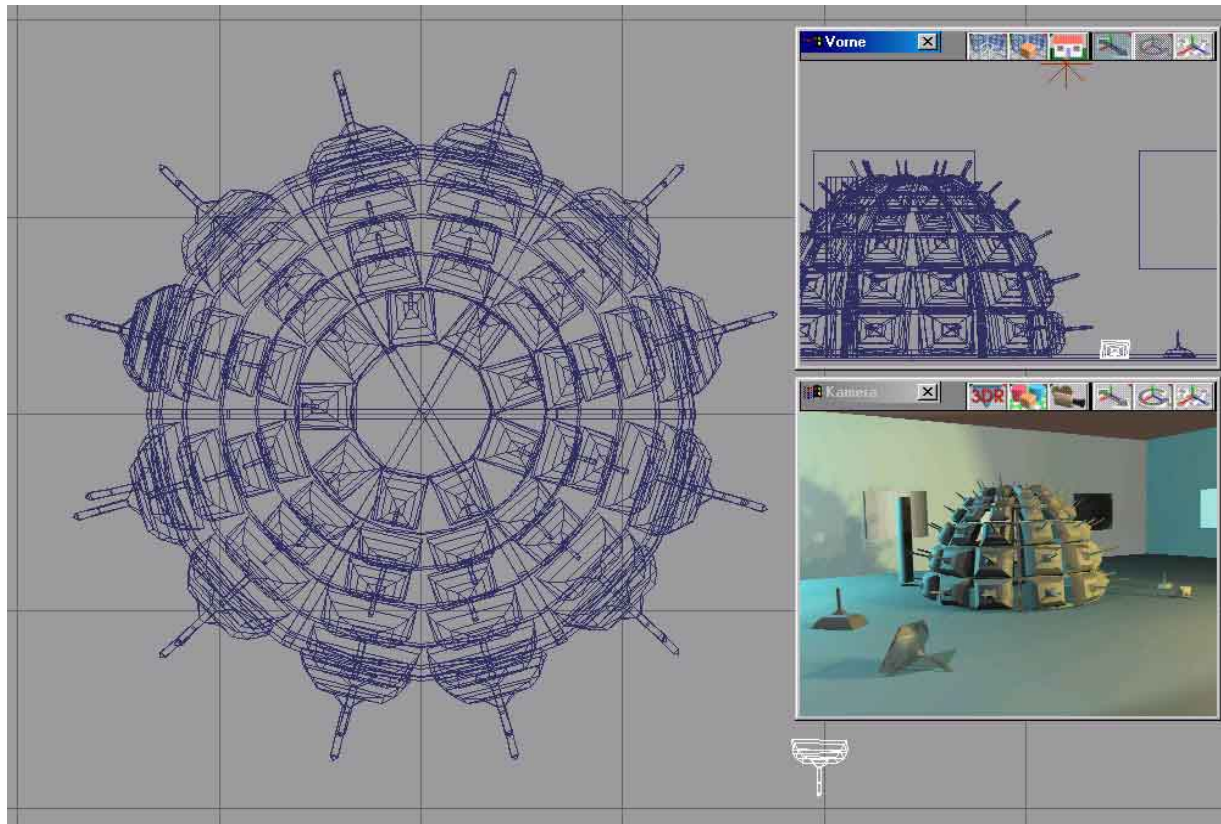
"MonitorIglu", Stahlrohre, Bildröhren,  
340 x 340 x 220 cm  
"Monitoring", 5 Digitalplots, 118 x 157cm

2002, Willisau, Rathaus, 8. - 29.  
September  
Ausstellung "hin und her"  
Kulturaustausch Altdorf-Willisau

Rauminstallation

Andreas Wegmann





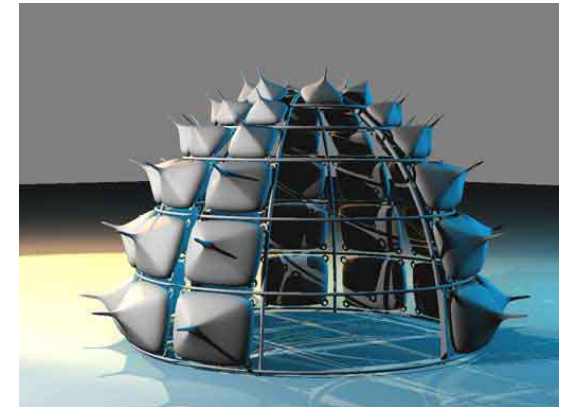
"Monitor-Iglu", Installation aus Bildröhren, Stahlgerüst, □  
 Höhe 2,2 m, Durchmesser ca. 3.4 m

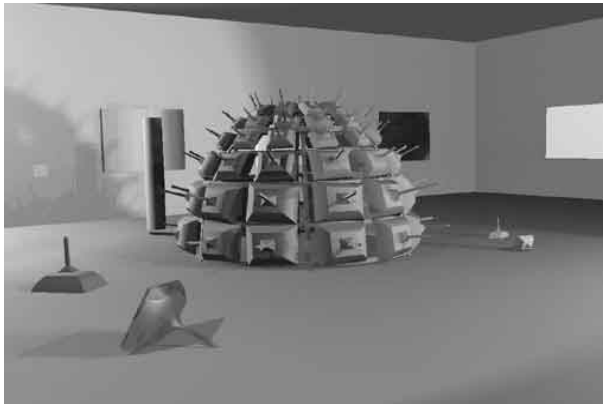
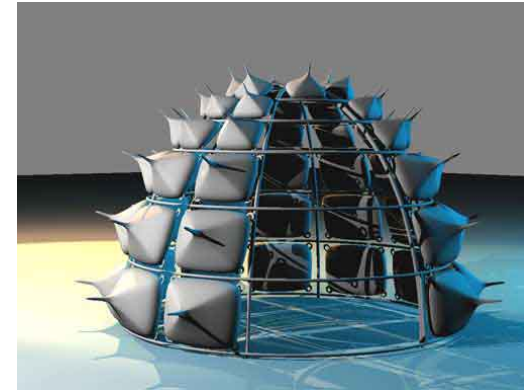
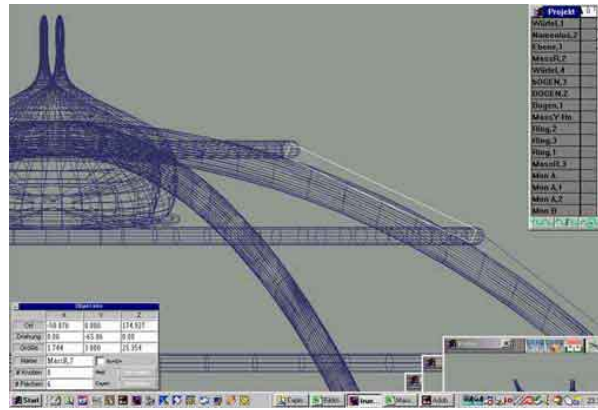
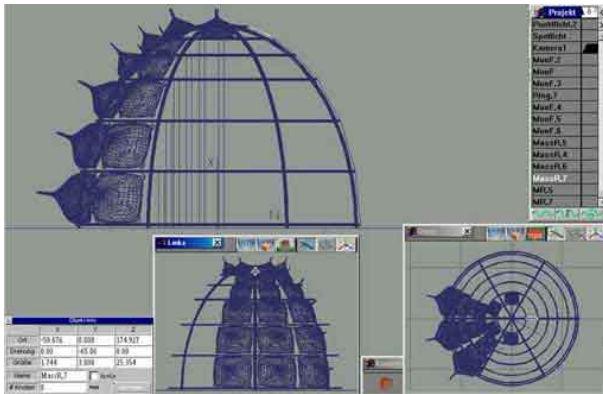
Funktionslos, ausgedient, entsorgt - Bildschirme ohne Strom  
 bleiben ohne Bilder. Was bleibt sind gläserne Körper. Isoliert  
 präsentiert, werden sie selber zum visuellen Objekt.  
 Metallisch-gläsern zeigen sie ihre üppig-sinnliche Gestalt.  
 In der Installation "Monitor-Iglu" sind etwa sechzig ausgediente  
 Bildröhren als Behausung aufgebaut. Unbetretbar, die Hälse der  
 Bildröhren nach aussen gerichtet, entsteht ein stacheliges,  
 abweisendes Gebilde. Ihre archaische Halbkugelform

korrespondiert mit den Rundbogen des Raumes und den  
 Fotografien aus der Serie "Monitoring" an der benachbarten  
 Wand.

"Monitoring", Digitalplotts, laminiert, 118 x 157cm  
 Grossformatige Digitalplotts zeigen Aufnahmen von implodierten  
 Bildschirmen. Bei der Implosion dringt schlagartig Luft in die  
 Bildröhre ein und reißt Löcher in deren Leuchtschicht. Die  
 dunklen Löcher geben den Blick in ihr Inneres frei. Eigenartige  
 Bildräume erscheinen auf dem Monitor. Diese "letzten Bilder"  
 konfrontieren uns mit ihrer irritierenden Dimensionslosigkeit.

Andreas Wegmann Monitoriglu 2002





"Monitoriglu" , "Monitoring"  
 2002, Willisau, Rathaus  
 Ausstellung "hin und her"  
 Kulturaustausch Altdorf-Willisau

Rauminstallation

Andreas Wegmann

